



SBZ.nrw – Sozialräume e.V. Bildungszentrum

Bildung, die Praxis und Menschen miteinander verbindet

Das **SBZ.nrw – Sozialräume e.V. Bildungszentrum** ist das virtuelle Bildungszentrum von Sozialräume e.V. Es bündelt die Bildungs-, Fortbildungs- und Qualifizierungsangebote des Vereins und befindet sich derzeit im Aufbau.

Fachkräfte, Ehrenamtliche, Familien, Einrichtungen, Träger, Vereine und weitere Interessierte sollen hier praxisnahe Möglichkeiten finden, Wissen zu vertiefen, Erfahrungen auszutauschen und Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Dabei verstehen wir Bildung nicht ausschließlich als Vermittlung von Fachwissen. Lernen entsteht auch durch Erfahrung, Reflexion, Austausch und die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Perspektiven.

Wissen erweitern. Haltung reflektieren. Handlungsmöglichkeiten entwickeln.

Für unterschiedliche Menschen und Arbeitsfelder

Pädagogische und soziale Verantwortung findet an vielen Orten statt. Entsprechend richtet sich das SBZ.nrw nicht ausschließlich an eine einzelne Berufsgruppe.

Je nach Angebot gehören zu den Zielgruppen beispielsweise pädagogische Fachkräfte, Lehrer*innen, Mitarbeitende in Ganztage und Betreuung, Kindertagespflegepersonen, Leitungs- und Führungskräfte, Ehrenamtliche und Verantwortliche in Vereinen ebenso wie Eltern, Familien und andere Interessierte.

Nicht jedes Angebot richtet sich an jede Zielgruppe. Entscheidend sind das jeweilige Thema und die Frage, welches Wissen und welche Handlungsmöglichkeiten Menschen für ihren Alltag, ihre berufliche Tätigkeit oder ihr Engagement benötigen.

Lernen nah an der Praxis

Bildung ist für uns besonders wertvoll, wenn das Gelernte im Alltag anschlussfähig wird. Deshalb verbinden die Angebote des SBZ.nrw fachliche Grundlagen mit konkreten Situationen, Fragen und Erfahrungen aus der Praxis.

Fachlicher Input kann dabei ebenso dazugehören wie Fallbeispiele, Reflexion, Austausch und praktische Übungen.

Es geht nicht darum, für jede Situation einfache Musterlösungen vorzugeben. Bildungsarbeit kann Menschen vielmehr dabei unterstützen, Situationen differenzierter wahrzunehmen, unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen und begründete Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Praxiswissen und Fachwissen gehören für uns zusammen.

Kinderschutz als erster Schwerpunkt

Ein besonderer Schwerpunkt des SBZ.nrw liegt zunächst im Bereich **Kindeswohl und Kinderschutz (KwuKs)**.

Kinderschutz braucht Wissen. Gleichzeitig braucht er Wahrnehmungsfähigkeit, Reflexion, klare Strukturen und Menschen, die auch in schwierigen Situationen handlungsfähig bleiben.

Deshalb sollen die Bildungsangebote nicht nur Wissen über Verfahren und mögliche Gefährdungen vermitteln. Sie nehmen auch das eigene Handeln, die Beziehungsgestaltung und die Verantwortung von Menschen und Organisationen in den Blick.

Erste geplante Bildungsangebote

Die ersten Angebote des SBZ.nrw sind bereits konkret in Planung.

Kompakte Kinderschutzkurse

Für **Ende 2026** sind zwei jeweils etwa dreistündige Kinderschutzkurse vorgesehen. Sie können einzeln besucht werden und ergänzen sich zu einem ersten umfassenderen Einstieg in Kindeswohl und Kinderschutz.

Ein Kurs beschäftigt sich insbesondere mit der Frage, **wann und wie Kindeswohl gefährdet sein kann**. Neben fachlichen Grundlagen stehen Sensibilisierung, die eigene Haltung und die Reflexion des eigenen Handelns im Mittelpunkt.

Der zweite Kurs richtet den Blick darauf, **wie mögliche Kindeswohlgefährdungen erkennbar werden und wie sie sich bei einzelnen Kindern und Jugendlichen äußern können**.

Die Kurse richten sich unter anderem an pädagogische Fachkräfte, Lehrer*innen, Ehrenamtliche und Menschen, die in Vereinen oder anderen Zusammenhängen Verantwortung für Kinder und Jugendliche übernehmen.

Qualifikation Kinderschutzbeauftragte*r – Zertifikat SBZ.nrw

Für das **Frühjahr 2027** ist die Qualifikation **Kinderschutzbeauftragte*r – Zertifikat SBZ.nrw** geplant.

Sie richtet sich an Menschen, die innerhalb einer Einrichtung, eines Vereins oder einer anderen Organisation besondere Verantwortung für Kinderschutz und die Entwicklung, Begleitung und Verankerung von Schutzstrukturen übernehmen oder künftig übernehmen sollen.

Die Qualifikation soll fachliches Wissen mit der Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle, organisatorischen Strukturen und konkreten Handlungsmöglichkeiten verbinden.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein **Zertifikat des Sozialräume e.V. Bildungszentrums (SBZ.nrw)**.

Die Qualifikation ist nicht mit gesetzlich oder fachlich anders definierten Funktionen – beispielsweise einer insoweit erfahrenen Fachkraft – gleichzusetzen.

Weitere Themenfelder

Das SBZ.nrw soll sich schrittweise über den Bereich Kinderschutz hinaus entwickeln.

Weitere Bildungsangebote können beispielsweise **Schutz und Schutzabsicherung, Kommunikation und Beziehungsgestaltung, pädagogische Haltung, Beteiligung und Kinderrechte, Zusammenarbeit mit Familien, Inklusion und Vielfalt, Umwelt und Bildung sowie Klimaereignisschutz** aufgreifen.

Auch weiterführende Qualifizierungen für sozialräumliche Arbeit, Schutz und andere Arbeitsbereiche von Sozialräume e.V. befinden sich in der konzeptionellen Entwicklung.

Welche Angebote daraus entstehen, wird schrittweise vorgestellt.

So bleibt das Bildungszentrum bewusstentwicklungsfähig und kann neue fachliche und gesellschaftliche Fragestellungen ebenso aufnehmen wie Bedarfe aus der Praxis.

Unterschiedliche Wege zu Bildung

Das SBZ.nrw verbindet verschiedene Bildungsformate und Zugänge.

Offene Angebote richten sich an einzelne Teilnehmende. Je nach Thema können Fachkräfte, Ehrenamtliche, Familien oder andere Interessierte Kurse, Fortbildungen und Qualifizierungen besuchen.

Inhouse-Angebote werden für Einrichtungen, Träger, Vereine, Kommunen und andere Organisationen durchgeführt und können auf das jeweilige Arbeitsfeld und konkrete Fragestellungen abgestimmt werden.

Darüber hinaus können **individuelle Bildungsangebote** gemeinsam entwickelt werden, wenn ein vorhandenes Format nicht zum jeweiligen Bedarf passt.

Die Veranstaltungen können **vollständig digital, in Präsenz oder hybrid** stattfinden. Welches Format gewählt wird, richtet sich nach Thema, Zielgruppe und Bildungsziel.

Modular und aufeinander aufbauend

Die Bildungsangebote des SBZ.nrw sind **modular angelegt**. Einzelne Kurse und Fortbildungen können für sich stehen und zugleich Bestandteil weiterführender Bildungsangebote oder Qualifikationen sein.

Bereits absolvierte und entsprechend anrechenbare Module sollen bei aufbauenden Angeboten berücksichtigt werden. Dadurch können sich **Umfang und Teilnahmebeitrag einer weiterführenden Qualifikation entsprechend reduzieren**.

So müssen bereits erworbene Inhalte nicht unnötig wiederholt werden und unterschiedliche Bildungswege können flexibel miteinander verbunden werden.

Ein virtuelles Bildungszentrum

Das SBZ.nrw ist bewusst als **virtuelles Bildungszentrum** angelegt. Das bedeutet nicht, dass Bildung ausschließlich digital stattfindet.

Virtuell ist vor allem das Bildungszentrum selbst: **SBZ.nrw bildet den zentralen digitalen Ort für die Bildungsangebote von Sozialräume e.V.**

Dort sollen Interessierte Informationen zu Inhalten, Zielgruppen, Terminen und Teilnahmebedingungen finden. Perspektivisch sollen geeignete offene Angebote auch **direkt über SBZ.nrw ausgewählt und gebucht werden können**.

Präsenz- und hybride Veranstaltungen können an unterschiedlichen geeigneten Orten stattfinden – beispielsweise bei Kooperationspartner*innen, in Einrichtungen oder anderen passenden Veranstaltungsräumen.

So ist das Bildungszentrum nicht an ein eigenes Gebäude gebunden.

Bildung braucht einen guten Rahmen

Lernen setzt voraus, Fragen stellen, unterschiedliche Perspektiven einbringen und auch Unsicherheiten ansprechen zu können.

Deshalb gehören ein respektvoller Umgang, fachliche Nachvollziehbarkeit und ein achtsamer Umgang mit persönlichen Erfahrungen zu unserem Bildungsverständnis.

Wissenschaftliche und fachliche Erkenntnisse können dabei ebenso einfließen wie Erfahrungen aus der Praxis und das Wissen der Teilnehmenden.

Menschen sollen sich beteiligen können, ohne sich persönlich offenbaren zu müssen.

Reflexion ist eine Einladung – kein Zwang zur persönlichen Preisgabe.

Im Aufbau und offen für Entwicklung

Das SBZ.nrw befindet sich derzeit im Aufbau. Erste Angebote werden entwickelt und vorbereitet, weitere Kurse, Qualifizierungen und Formate sollen schrittweise hinzukommen.

Auch die digitalen Möglichkeiten werden weiterentwickelt. Nicht alles, was perspektivisch zum Bildungszentrum gehören soll, ist deshalb bereits verfügbar.

Erfahrungen aus Veranstaltungen, Rückmeldungen von Teilnehmenden, fachliche Entwicklungen und neue Bedarfe sollen in den weiteren Aufbau einfließen.

Dabei soll nicht die Anzahl der Kurse darüber entscheiden, was gute Bildungsarbeit ausmacht. Entscheidend ist, ob ein Angebot Menschen dabei unterstützt, Wissen zu erweitern, das eigene Handeln zu reflektieren und Handlungssicherheit für Alltag, Beruf oder Engagement zu entwickeln.

Wissen erweitern.

Perspektiven verbinden.

Praxis gestalten.

**Aus Begegnungen wachsen Beziehungen.
Beziehungen ermöglichen Gemeinschaft.
Gemeinschaft gestaltet Zukunft.**

Kontakt

Sozialräume e.V. | Empathie und Expertise

Neusser Str. 517 E · 41065 Mönchengladbach

E-Mail: mail@sozialraeume.de

Büro Mönchengladbach

Telefon: 02161 530510

E-Mail: moenchengladbach@sozialraeume.de

Büro Rhein-Kreis Neuss

Telefon: 02131 7196370

E-Mail: rhein-kreis-neuss@sozialraeume.de

Herausgeber

Sozialräume e.V., Mönchengladbach

Vertreten durch den Vorstand: Stefanie Kunz, Angela Meisen und Karsten Daskalakis

Vereinsregister: Amtsgericht Mönchengladbach, **VR 5938**

Gemeinnütziger Verein

<https://sozialraeume.de>

Stand: September 2026